

Internet: <https://peter-hug.ch/acetin>

MainSeite 51.101

Acetin 73 Wörter, 632 Zeichen

Acetin, Bezeichnung der Essigsäureester oder Acetylderivate des Glycerins. Da im Glycerin 3 Hydroxylgruppen vorhanden sind, deren Wasserstoffatome durch die Acetylgruppe ersetzt werden können, so unterscheidet man Mono-, Di- und Triacetin: C₃H₅(OH)₂(OCO.CH₃)ⁿ [C₃H₅. (OH)₂(OCO.CH₃)₂];

C₃H₅. (OH) (OCO.CH₃)₂ [C₃H₅. (OH)₂(OCO.CH₃)₂];

C₃H₅(OCO.CH₃)₃ [C₃H₅. (OH)₂(OCO.CH₃)₃].

Die Acetin sind Flüssigkeiten und

mehr entstehen beim Erhitzen von Glycerin mit Eisessig.

Di- und Triacetin sieden unzerstört;

Triacetin, das Essigsäurefett, findet sich in geringer Menge im Öl von *Evonymus europaea* L.

Ende **Acetin**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14.

Auflage, 1894-1896; 1. Band, Seite 99 [Suche = 51.101] im Internet seit 2005; Text geprüft am 14.6.2009; publiziert von Peter Hug;

Abruf am 22.6.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/51_0102?Typ=PDF

Ende eLexikon.

Seite 1 / 1